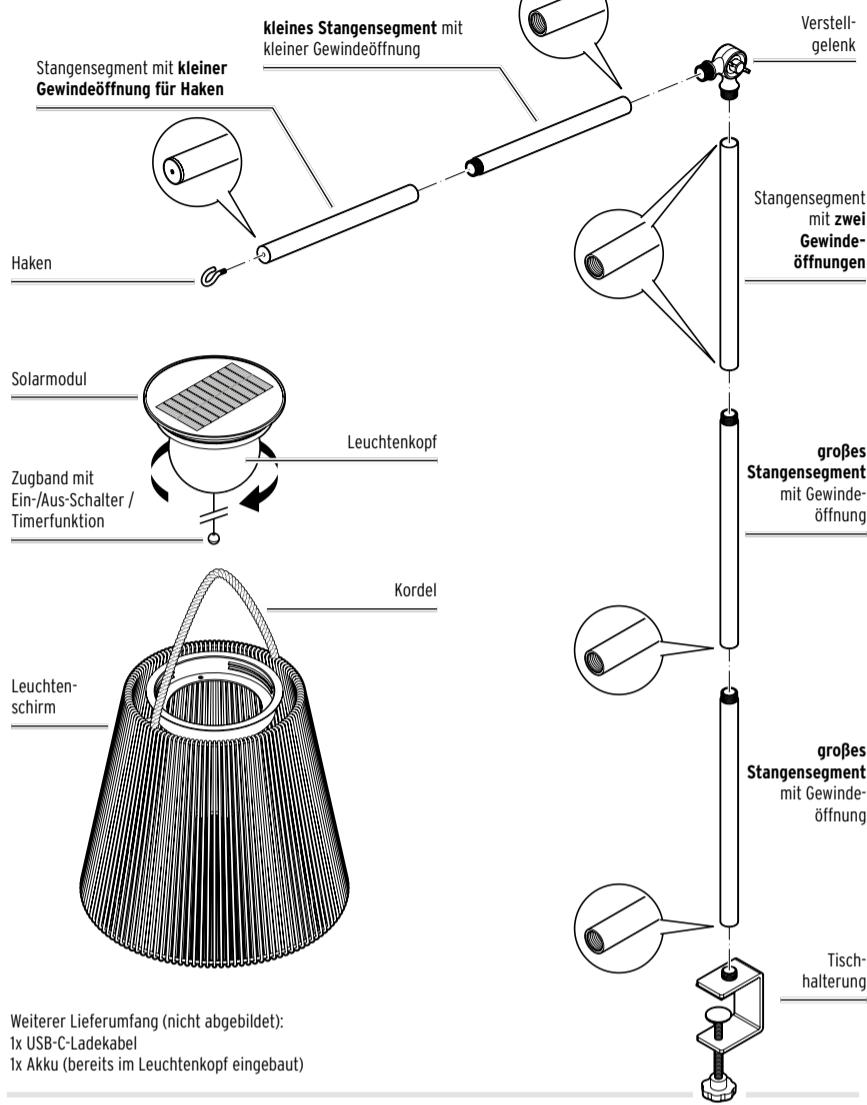


Akku-Solar-Laterne mit Tischhalterung

(de) Gebrauchs-/Montageanleitung



Auf einen Blick (Lieferumfang)



Weiterer Lieferumfang (nicht abgebildet):
1x USB-C-Ladekabel
1x Akku (bereits im Leuchtenkopf eingebaut)

Sicherheitshinweise

Der Artikel ist mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet. Lesen Sie trotzdem aufmerksam die Sicherheitshinweise und benutzen Sie den Artikel nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachlesen auf. Bei Weitergabe des Artikels ist auch diese Anleitung mitzugeben.

Der Artikel ist nur zur Dekoration im privaten Haushalt und nicht als Raumbeleuchtung geeignet. Der Artikel ist für den Einsatz sowohl im Außenbereich als auch im Innenbereich konzipiert. Der Artikel ist für gewerbliche Zwecke nicht geeignet.

• Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterial fern. Es besteht u.a. Erstickungsgefahr!
• Kinder erkennen nicht die Gefahren, die bei unsachgemäßem Umgang mit Elektrogeräten entstehen können. Lassen Sie Kinder deshalb niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.
• Der Artikel ist für den Außenbereich geeignet und entspricht bei geschlossener Anschlussbuchse der Schutzart IP44. Dies bedeutet, dass der Artikel geschützt ist gegen Berührungen mit einem Werkzeug oder einem Draht sowie gegen Fremdkörper mit einem Durchmesser größer als 1 mm und vor Spritzwasser wie z.B. Regen. Schützen Sie ihn aber vor Starkregen und Fließwasser. Keinesfalls darf der Artikel unter Wasser betrieben werden. Dies würde zum sofortigen Kurzschluss führen.

• Nehmen Sie die Leuchte oder das USB-C-Ladekabel nicht in Betrieb, wenn diese sichtbare Schäden aufweisen oder die Leuchte heruntergefallen ist.
• Im Leuchtenkopf ist ein Lithium-Ionen-Akku eingebaut. **Achtung!** Lithium-Akkus können explodieren, ...

... wenn sie - während Gebrauch, Aufbewahrung oder Transport - starker Hitze, Feuer etc., oder extrem niedrigem Luftdruck ausgesetzt werden.

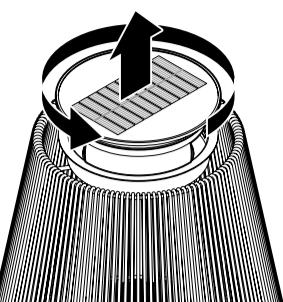
... wenn sie auseinandergerissen, in Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden. Stellen Sie keine offenen Brandquellen, wie z.B. brennende Kerzen, in die Nähe der Leuchte. Kerzen und andere offene Flammen müssen zu jeder Zeit von der Leuchte ferngehalten werden, um die Ausbreitung von Feuer zu verhindern.

• Verändern und/oder deformieren/erhitzen/zerlegen Sie Akkus nicht. Tauchen Sie sie auch nicht in Wasser.
• Bei unsachgemäßem Auswechseln des Akkus besteht Explosionsgefahr. Ersatz nur durch denselben oder einen gleichwertigen Akku-Typ. Wenn der Akku defekt ist, wenden Sie sich an unseren Kundenservice oder an eine Fachwerkstatt.

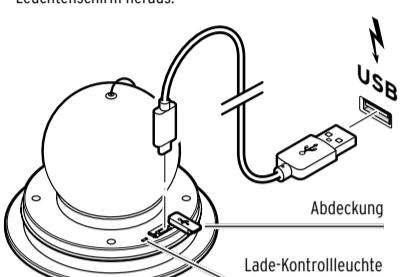
Akku laden

Um Schäden am Akku zu vermeiden, ist dieser bei Lieferung nur halb geladen. Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig auf, entweder über den USB-Anschluss am Stromnetz (empfohlen) oder über das Solarmodul.

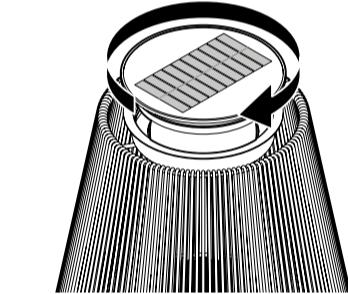
Über den USB-Anschluss am Stromnetz laden



1. Fassen Sie das Solarmodul oben am Rand und drehen Sie es gegen den Uhrzeigersinn nach oben aus dem Leuchtenkopf heraus.



2. Öffnen Sie die Abdeckung.
3. Schließen Sie das beiliegende USB-C-Ladekabel an die Anschlussbuchse der Leuchte und an einen geeigneten USB-Netzadapter (siehe „Technische Daten“) an.
4. Stecken Sie den Netzadapter in eine Steckdose. Während des Ladevorgangs leuchtet die Kontrollleuchte rot. Wenn der Akku voll aufgeladen ist, leuchtet sie grün. Ein normaler Ladevorgang über das Stromnetz dauert bei leerem Akku ca. 4,5 Stunden.
5. Ziehen Sie nach dem Laden den Netzadapter aus der Steckdose und das USB-C-Ladekabel aus der Anschlussbuchse am Leuchtenkopf und aus dem Netzadapter.
6. Stecken Sie die Abdeckung wieder auf die Anschlussbuchse.



7. Setzen Sie das Solarmodul mit dem Leuchtenkopf wieder in den Leuchtenkopf ein und drehen Sie es im Uhrzeigersinn fest.

Akku-Hinweise

• Um die volle Kapazität des Akkus solange wie möglich zu erhalten, laden Sie den Akku auch bei Nichtgebrauch alle 2 bis 3 Monate vollständig auf.
• Laden Sie den Akku bei Temperaturen von +10 bis +40 °C.
• Am längsten hält die Kapazität des Akkus bei Raumtemperatur. Je niedriger die Umgebungstemperatur, desto mehr verkürzt sich die Betriebszeit.

Über das Solarmodul laden

Im Freien wird der Akku automatisch über das Solarmodul im Leuchtenkopf aufgeladen. Dabei ist Folgendes zu beachten:

- Es muss immer möglichst viel Licht auf das Solarmodul fallen. Wählen Sie den Standort der Leuchte entsprechend:
 - Platzieren Sie die Leuchte an einem sonnigen Ort. Wählen Sie einen Aufstellort, an dem die Leuchte tagsüber möglichst lange direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind.
 - Vermeiden Sie einen Aufstellort, der vollständig oder weitgehend im Schatten liegt (Bäume, Dachfirst etc.). Platzieren Sie die Leuchte nicht auf der Nordseite eines Gebäudes. Dort herrscht tagsüber nicht genug Sonnenlicht.
 - Nachts sollte die Leuchte nicht ständig von anderen Lichtquellen angestrahlt werden, z.B. durch einen starken Spot, der eine Garageneinfahrt beleuchtet, o.Ä. Bedenken Sie, dass sich viele Lichtquellen erst mittags in der Nacht zeit- oder bewegungsabhängig einschalten.
- Abhängig vom Wetter und der Sonnenstärke kann es einige Stunden dauern, bis das Solarmodul den Akku vollständig aufgeladen hat.
- Im Winter oder bei mehreren trüben Tagen hintereinander kann es vorkommen, dass der Akku nicht ausreichend geladen wird. Lassen Sie die Leuchte dann für einige Tage ausgeschaltet - denn auch im ausgeschalteten Zustand wird der Akku geladen - oder laden Sie den Akku am Stromnetz über den USB-Anschluss.

LEDs defekt.

- Die LEDs sind fest eingebaut und können nicht ausgetauscht werden.

Die Leuchte leuchtet nicht oder nur schwach.

- Umgebung zu hell?
Prüfen Sie, ob das Licht anderer Leuchtquellen (z.B. Straßenlaternen oder zeit- bzw. bewegungsgesteuerte Außenleuchten) auf das Solarmodul fällt.
Wechseln Sie ggf. den Standort der Leuchte.

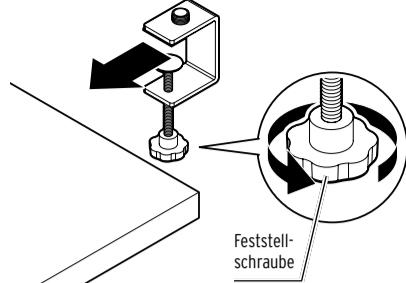
- Fällt ausreichend Licht auf das Solarmodul?
Wechseln Sie ggf. den Standort der Leuchte.

- Akku nicht ausreichend geladen?
Lassen Sie die Leuchte für einige Tage ausgeschaltet, damit sich der Akku ausreichend aufladen kann, oder laden Sie den Akku über den USB-Anschluss am Stromnetz.

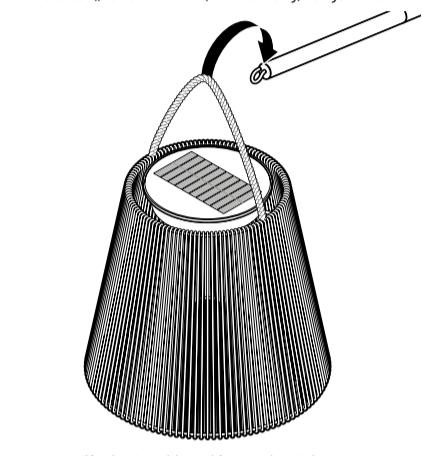
4. Ziehen Sie den Stecker des Verbindkabels wie

- abgebildet aus der Buchse an der Platine heraus und nehmen Sie den Akku aus seiner Halterung.
- Stecken Sie den Stecker des neuen Akkus ein. Einen neuen Akku können Sie über unseren Kundenservice bestellen (siehe Garantie-Beileger).
- Setzen Sie den Leuchtenkopf wieder auf das Solarmodul und drehen Sie die Schrauben fest.
- Setzen Sie das Solarmodul mit dem Leuchtenkopf wieder in den Leuchtenkopf ein und drehen Sie es im Uhrzeigersinn fest.

Tischhalterung montieren und Leuchte aufhängen



1. Schieben Sie die Tischhalterung wie abgebildet auf die Tischplatte. Die Halterung passt auf Tischplatten mit bis zu 6 cm Dicke.
2. Drehen Sie die Feststellschraube im Uhrzeigersinn fest, bis die Halterung sicher festgeklemmt ist.
3. Verschrauben Sie die restlichen Stangensegmente miteinander und drehen Sie anschließend den Haken hinein wie unter „Auf einen Blick (Lieferumfang)“ abgebildet.



4. Hängen Sie den Leuchtenkopf an den Haken.

Technische Daten

Modell:	730 182
Energieversorgung:	5 V / 300 mA
Solarmodul:	1x Lithium-Ionen-Akku, 3,7 V
Akku:	2500 mAh (das Symbol bedeutet Gleichstrom)
Nennenergie:	9,25 Wh
Eingang:	5V 2A (das Symbol bedeutet Gleichstrom)
Ladezeit (über USB-Anschluss):	ca. 4,5 Stunden
Leuchtdauer (mit voll aufgeladenem Akku):	ca. 20 Stunden
Schutzart:	IP44
Schutzklasse:	III
Leuchtmittel:	12 LEDs
Umgebungs-temperatur:	-10 bis +40 °C
Made exclusively for:	Tchibo GmbH, Überseering 18, 22297 Hamburg, Germany, www.tchibo.de

Entsorgen

Der Artikel, seine Verpackung und der eingebaute Akku wurden aus wertvollen Materialien hergestellt, die wiederverwertet werden können. Dies verringert den Abfall und schont die Umwelt. Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Nutzen Sie dafür die örtlichen Möglichkeiten zum Sammeln von Papier, Pappe und Leichtverpackungen.

Geräte, Batterien und Akkus die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden! Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Elektrogeräte enthalten gefährliche Stoffe. Diese können bei unsachgemäßer Lagerung und Entsorgung der Umwelt und Gesundheit schaden. Informationen zu Sammelstellen, die Altgeräte kostenfrei entgegennehmen, erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung. Leere Batterien und Akkus müssen bei einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung oder beim batterievertriebenden Fachhandel abgegeben werden. Kleben Sie bei Lithium-Batterien/-Akkus die Kontakte vor dem Entsorgen ab.

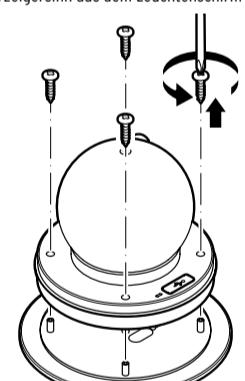
Wie Sie den Akku ausbauen, finden Sie im Kapitel „Akku ausbauen / wechseln“.

Altgeräte aus privaten Haushalten können bei Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei von Tchibo im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgegeben werden. Rücknahmestellen in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.take-e-back.de. Weitere Informationen zur kostenlosen Rückgabe von Elektroartikeln finden Sie unter www.tchibo.de/entsorgung.

Akku ausbauen / wechseln

Der Akku ist für einen langen Betrieb ausgelegt. Bei einer langen Nutzungsdauer kann es jedoch erforderlich sein, den Akku zu wechseln. Akkus unterliegen einem natürlichen Verschleiß und die Leistung kann nachlassen.

1. Schalten Sie die Leuchte aus.
2. Drehen Sie das Solarmodul mit dem Leuchtenkopf gegen den Uhrzeigersinn aus dem Leuchtenkopf heraus.



Reinigen

HINWEIS - Sachschaden

Verwenden Sie zum Reinigen keine scharfen Chemikalien, aggressive oder scheuernde Reinigungsmittel.

1. Entfernen Sie Staub vom Geflecht am besten mit einem Staubwedel.
2. Wischen Sie alle anderen Oberflächen bei Bedarf mit einem weichen, leicht feuchten Tuch ab.
3. Reiben Sie alle Teile anschließend mit einem trockenen, weichen Tuch vollständig trocken.

Störung / Abhilfe

Die Leuchte leuchtet nicht oder nur schwach.

- Umgebung zu hell?
Prüfen Sie, ob das Licht anderer Leuchtquellen (z.B. Straßenlaternen oder zeit- bzw. bewegungsgesteuerte Außenleuchten) auf das Solarmodul fällt.
Wechseln Sie ggf. den Standort der Leuchte.
- Fällt ausreichend Licht auf das Solarmodul?
Wechseln Sie ggf. den Standort der Leuchte.
- Akku nicht ausreichend geladen?
Lassen Sie die Leuchte für einige Tage ausgeschaltet, damit sich der Akku ausreichend aufladen kann, oder laden Sie den Akku über den USB-Anschluss am Stromnetz.

LEDs defekt.

- Die LEDs sind fest eingebaut und können nicht ausgetauscht werden.

Die Leuchte schwankt jahreszeitenabhängig (wenn der Akku über das Solarmodul geladen wird).

- Die Leuchtdauer ist von der Intensität und Dauer der Sonneninstrahlung abhängig und variiert daher je nach Jahreszeit. An langen Sommertagen erreicht der Akku seine maximale Ladung für eine Leuchtdauer von bis zu 20 Stunden. Im Winter fällt diese aufgrund kürzerer und häufig bewölkter Tage naturgemäß geringer aus. Dies ist eine normale Eigenschaft des Solarbetriebs und stellt keinen Defekt dar.

